



Anna Hilti im Landesarchiv

«Some Dreamers of the Golden Dream»

VADUZ Kommenden Mittwoch, um 18 Uhr, wird Anna Hiltis neue Ausstellung im Landesarchiv eröffnet. Das Bild zeigt die Künstlerin beim Hängen ihrer Siebdrucke im Sitzungszimmer. Der rote Faden, der sich durch die 3-teilige Ausstellung zieht, ist ein «persönlicher» und heisst Fidel Büchel: Anna Hilti ist den verloren gegangenen Spuren ihres nach Amerika ausgewanderten Ururgrossvaters gefolgt. Sie hat neben dem Landesarchiv und seiner Sammlung zur Liechtensteinischen Emigrationsgeschichte auch Archive in den USA durchforstet. «Some Dreamers of the Golden Dream» spielt mit offenen Karten und unterschlägt die Lücken und Abgründe einer solchen Suche nicht. (Text/Foto: gt)